Leistungen der Pflegeversicherung SGB XI nach Pflegegraden (PG) ab 01.01.2026

Häusliche Pflege					
Leistung	**PG 1**	**PG 2**	**PG 3**	**PG 4**	**PG 5**
Pflegesachleistungen monatlich für Einsatz ambulanter Pflegedienste (Pflege, Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung) Umwandlung von 40 % des ambulanten Sachleistungs-betrages für Betreuungs-leistungen möglich	Anspruch über Entlastungs-betrag	796	1.497	1.859	2.299
Pflegegeld monatlich bei Pflege durch Angehörige oder Ehrenamtliche	-	347	599	800	990
Kombinationsleistung	-	Kombination von Sachleistung und Pflegegeld			
Entlastungsbetrag monatlich für: • Tages-/Nachtpflege • Kurzzeitpflege • Anleitung, Betreuung, hauswirtschaftliche Ver-sorgung durch Pflegedienst • Anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag (nach UStAVo) • Ehrenamtliche Einzelhelfer • Nur bei PG 1: auch für pflegerische Versorgung durch Pflegedienst	131 Ungenutztes Budget wird automatisch in den nächsten Monat übertragen. Nicht abgerufene Ansprüche eines Kalenderjahres werden ins nächste Jahr übertragen und bleiben dort bis einschließlich Juni nutzbar (max. 1.572)				
Tages-/Nachtpflege monatlich für zeitweise Betreuung in einer Pflegeeinrichtung	Anspruch über Entlastungs-betrag	721	1.357	1.685	2.085

Alle Angaben in Euro.

Leistungen der Pflegeversicherung SGB XI nach Pflegegraden (PG) ab 01.01.2026

Leistung	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5
Gemeinsames Jahresbudget für: • **Kurzzeitpflege** (max. 8 Wochen, Pflegegeld wird zur Hälfte weiterbezahlt) • **Verhinderungspflege** (stunden- oder tageweise)	-	3.539			
Zusätzliche Regelungen		• **Stundenweise Verhinderungspflege** (weniger als 8 Stunden täglich): Pflegegeld wird in voller Höhe weiterbezahlt. • **Tageweise Verhinderungspflege** (mehr als 8 Stunden täglich, maximal 8 Wochen im Kalenderjahr): Pflegegeld wird zur Hälfte weiterbezahlt. • **Bei Verhinderungspflege durch nahe Angehörige** (bis 2. Grad verwandt/verschwägert oder im selben Haushalt lebend): maximal Leistungen in Höhe des doppelten Satzes des monatlichen Pflegegeld-anspruchs			
Hilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind monatlich, z. B. für Bettschutzeinlagen, Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel	42				
Digitale Pflegeanwendungen DiPA (§40a und §40b sowie §39a) monatlich	40 (für App) + 30 (für Unterstützung durch Pflegedienst)				
Technische Hilfsmittel z. B. Pflegebett, Badehilfen (leihweise oder Erstattung)	90 % der Kosten werden übernommen, unter Berücksichtigung von höchstens 25 € Eigenbeteiligung je Hilfsmittel				
Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes	bis zu 4.180 je Maßnahme (Kostenvoranschlag vorab einreichen)				
Hausnotruf monatlich	bis zu 27 (wenn Person im Notfall keinen Notruf mit herkömmlichem Telefon absetzen kann und überwiegend alleine oder nur mit anderer Person zu Hause ist, die nicht in der Lage ist, Hilfe zu holen)				

Alle Angaben in Euro.

Leistungen der Pflegeversicherung SGB XI nach Pflegegraden (PG) ab 01.01.2026

<table>
<tr><th>Leistung</th><th>PG 1</th><th>PG 2</th><th>PG 3</th><th>PG 4</th><th>PG 5</th></tr>
<tr><td>Soziale Sicherung der Pflegeperson

Voraussetzungen Rentenversicherung:
Pflegeumfang min. 10 Std./ Wo. an min. 2 Tagen/Wo.; Beschäftigungsverhältnis max.30 Std./Wo.;
kein Bezug von Altersrente</td><td>-</td><td colspan="4">• Zahlung von Rentenversicherungsbeiträgen für die Pflegeperson (Zusammenrechnen von mehreren Pflegebedürftigen möglich)
• Unfallversicherungsschutz unmittelbar bei Pflege
• Arbeitslosenversicherung freiwillige Mitgliedschaft möglich</td></tr>
<tr><td>Pflegezeit
Jeder Beschäftigte hat für eine Auszeit von bis zu 10 Tagen pro Jahr einen Rechtsanspruch auf Pflegeunterstützungsgeld, d. h. Lohnersatzleistungen (90 % des Nettoeinkommens)

Familienpflegezeit</td><td colspan="5">Um für eine akut auftretenden Pflegesituation eine Pflege zu organisieren oder eine pflegerische Versorgung in dieser Zeit sicherzustellen. Die akute Pflegesituation muss ärztlich oder durch Pflegefachkraft bescheinigt werden. Lohnersatzleistungen über Pflegeversicherung per Antrag.

Bei längerfristiger Pflege eines Angehörigen besteht die Möglichkeit der Reduktion der Arbeitszeit für bis zu 6 Monate (bei Betrieben ab 16 Beschäftigten), keine Lohnersatzleistungen. Jedoch besteht in beiden Fällen Kündigungsschutz ab diesem Zeitpunkt.

Beschäftigte haben Anspruch auf teilweise Freistellung von bis zu 24 Monaten, um ihre Angehörigen zu pflegen. Die Mindestarbeitszeit ist mit 15 Stunden wöchentlich festgelegt.
(Rechtsanspruch bei Betrieben ab 26 Beschäftigten)

Bei Pflegezeit und Familienpflegezeit zinsloses Darlehen über Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA, www.bafza.de).</td></tr>
<tr><td>Beratung durch Pflegedienst
bei Pflegegeldbezug</td><td>Kann ½-jährlich erfolgen</td><td colspan="2">Muss ½-jährlich erfolgen</td><td colspan="2">Muss ½-jährlich, kann ¼-jährlich erfolgen</td></tr>
<tr><td>Pflegekurse
individuelle Pflegeschulung</td><td colspan="5">Ja, auch zu Hause</td></tr>
</table>

Alle Angaben in Euro.

Leistungen der Pflegeversicherung SGB XI nach Pflegegraden (PG) ab 01.01.2026

Ambulant betreute Wohngemeinschaften					
Leistung	**PG 1**	**PG 2**	**PG 3**	**PG 4**	**PG 5**
Zusätzliche Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen monatlich	224				
Anschubfinanzierung zur Gründung von ambulant betreuten Wohngruppen	bis zu 2.613 je Pflegebedürftigem, jedoch max. 10.452				

Vollstationäre Pflege - Person lebt in stationärer Einrichtung					
Leistung	**PG 1**	**PG 2**	**PG 3**	**PG 4**	**PG 5**
Vollstationäre Pflege Der Eigenanteil in einer Pflegeeinrichtung ist in den Graden 2 bis 5 gleich („einrichtungseinheitlicher Eigenanteil“).	Anspruch über Entlastungs-betrag (131)	805	1.319	1.855	2.096
Zuschlag für den zu zahlenden Eigenanteil für die Pflegekosten nach Dauer des Aufenthalts	• 0 - 12 Monate: 15 % • 13 - 24 Monate: 30 % • 25 - 36 Monate: 50 % • Mehr als 36 Monate: 75 % Es geht nur um die Kosten für die Pflege. Entgelte für Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten müssen selbst bezahlt werden.				

Alle Angaben in Euro.

Pflegstützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald
79189 Bad Krozingen, Grabenstraße 2 0761 2187-2971 / -2972 / -2974 / -2978
79206 Breisach, An der alten Weberei 2 0761 2187-2973 / -2975 / -2976
79822 Titisee-Neustadt, Wilhelm-Stahl-Straße 13 0761 2187-2977 / -2979